



**Liebe Mitglieder, liebe Taubenfreunde und Taubenfreundinnen,**

der Januar 2024 brachte wieder viele Ereignisse und auch Notfälle mit sich.

Aber lest selbst vom einigen ausgewählten.

1. **Taubenpille Ovistop**
2. **Spendenbelege 2023**
3. **Notfälle**
4. **Politische Arbeit**
5. **Tauben füttern in Hamburg**
6. **PayPal**
7. **Jahreshauptversammlung für unsere Mitglieder**
8. **Zu Guter Letzt**



## 1. Ovistop

In immer mehr deutschen Städten, jedoch nicht in Hamburg, wird geplant, an bestimmten Stellen Futter auszubringen, das mit einem Mittel versehen wurde, das zu einer temporären Unfruchtbarkeit bei Tauben führen soll. Es gibt so manche Einwände dagegen – eine kritische Betrachtung dazu findet sich hier:

<https://www.tierrechte.de/2023/11/08/taubenpille-ovistop-tierschutzrechtlich-bedenklich/>

Wir werden das weiterverfolgen und ggf. darüber berichten.

## 2. Spendenbelege 2023

Derzeit sind unsere Spendenbestätigungen für das Jahr 2023 in Arbeit. Da dies erstmalig nicht von Maria erledigt wird, die im vergangenen Sommer als Kassenwartin zurücktrat, sind wir noch ungeübt bzw. haben kürzlich erst Dank unseres nominierten neuen Schatzmeisters, einen Weg der schnelleren Erstellung gefunden. Wir hoffen, dass wir die noch ausstehenden Spendenbestätigungen ab 300,-€ im Laufe des Februars erledigen können. Unter 300,-€ genügt dem Finanzamt übrigens der Kontoauszug. Einzelne Spender und Spenderinnen haben bereits den Wunsch geäußert, auch für Gesamtsummen unter 300,-€ eine Bestätigung zu bekommen. Wir bitten um Meldung per E-Mail an [info@hamburgerstadttauben.de](mailto:info@hamburgerstadttauben.de), falls noch jemand für Summen unterhalb von 300,-€ eine Spendenbestätigung wünscht. Bitte aber unbedingt eine E-Mail-Adresse und die Postanschrift mitteilen.

## 3. Notfälle

Im Januar 2024 gab es extrem viele Notfälle. Mehrmals mussten wir Tauben aus den Bahngleisen im Hauptbahnhof sichern, glücklicherweise meist mit Unterstützung der DB-Mitarbeiter. Ein recht kurioser Fall war die Sicherung eines Taubenpaares aus einem sehr großen Kino in Wandsbek. Die beiden fanden es muckelig dort, duften aber leider nicht bleiben. Unsere Pflegestellen ächzten (und tun es noch) ob der großen Anzahl an Tauben. Und es hört nicht auf.





## 4. Politische Arbeit



Sandro Kappe, Abgeordneter der Hamburger Bürgerschaft und Fachsprecher für Umwelt, Öffentlicher Dienst, Tierschutz und Digitalisierung lud uns am 24.1. ins Rathaus ein.

Er schrieb:

"Wie ihr wisst, schätze ich die wertvolle Arbeit der Hamburger Tierschutzverbände sehr und würde gerne eure Perspektiven und Anregungen in unsere weiteren Überlegungen einbeziehen. Der Runde Tisch bietet eine ideale Plattform, um offen über unsere aktuellen Tierschutzmaßnahmen zu diskutieren und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Die CDU Hamburg hat sich zum Ziel gesetzt, den Tierschutz in unserer Stadt weiter zu stärken und innovative Ansätze zu entwickeln. Eure Erfahrungen und Expertise sind uns dabei von unschätzbarem Wert, und wir würden uns freuen, euch als Vertreter der Tierschutzverbände begrüßen zu dürfen."

Teilnehmende waren: Hamburger Tierschutzverein von 1841 e. V., Franziskustierheim Hamburg, Tiertafel Hamburg e.V., Gandolfs Taubenfreunde Hamburg, Hunde-Lobby e.V., LOOKI e.V. - Verein zur Tierrettung. Vernetzung ist immer gut. Im Februar geht es weiter mit Gesprächen im Rathaus mit den GRÜNEN.

## 5. Tauben füttern in Hamburg

In letzter Zeit erreichen uns vermehrt Anfragen mit der Bitte, finanzielle Unterstützung für das Füttern von Tauben auf Hamburgs Straßen zu gewähren. Leider können wir eine solche nicht leisten, da uns dies gesetzlich verboten ist. Das geltende Fütterungsverbot macht das öffentliche Füttern zu einer bußgeldbewehrten Ordnungswidrigkeit, zu der wir keine - auch finanzielle - Beihilfe leisten dürfen. Wir halten das Fütterungsverbot für falsch und haben in der Vergangenheit immer wieder versucht, dagegen anzukämpfen, zuletzt in der Corona-Zeit während des Lock-downs, leider ohne Erfolg.

Der Zweck unseres e.V. darf jedoch nicht illegal sein, weshalb wir uns als Verein in jeder Hinsicht an das Fütterungsverbot halten müssen.

Das Fütterungsverbot gilt nur für das Füttern auf öffentlichem Grund. **Solltet ihr Unterstützung auf eurem Privatgrund benötigen, können wir die Möglichkeiten hierfür prüfen. Sprecht uns weiterhin gern an.**

## 6. PayPal

Wir erhalten so manche Spenden, zum Teil auch monatlich, per PayPal. Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank dafür! Unsere seit August 2023 neue PayPal-Adresse lautet [hilfe@hamburgerstadtauben.de](mailto:hilfe@hamburgerstadtauben.de). Damit PayPal keine Gebühren von den Spenden beansprucht, solltet ihr die Überweisung über „An Freunde/Bekannte“ absenden. Dann wird keine Gebühr erhoben. Wie wir erfuhren, kann dies nicht ausgewählt werden, wenn jemand über den Button auf unserer Webseite geht. Wir müssen schauen, dies zu ändern, bitte gebt uns dafür aber etwas Zeit. Bis dahin verwendet einfach die E-Mail-Adresse (siehe oben).



## 7. Jahreshauptversammlung für unsere Mitglieder/ Mitgliedsbeiträge

Unsere Jahreshauptversammlung für Vereinsmitglieder wurde inzwischen terminiert und die Einladung an die Mitglieder versandt.

Wir haben darin berichtet, dass wir vorgezogene Neuwahlen abhalten werden. Nach der Jahreshauptversammlung Mitte Februar werden wir wieder davon berichten.

Sollte jemand versehentlich keine Einladung bekommen haben, bitten wir um Nachricht.

Viele von euch haben bereits ihren Mitgliedsbeitrag überwiesen. Dafür danken wir sehr herzlich. Wer bisher noch nicht dazu gekommen ist, möge im Februar gern daran denken.

## 8. Zu guter Letzt

Unsere Position, unsere Werte.

Der Hamburger Stadttauben e.V. positioniert sich gegen Rassismus, Homophobie, Frauenfeindlichkeit, Hasssprache, *und jedwede Form von Gewalt und Diskriminierung*. Wir stehen für ein friedliches, wertschätzendes und empathisches Miteinander.



**Der Februar hat mit Sonne begonnen, möge sie in unser aller Herzen bleiben und bitte bleibt auch weiterhin den liebenswerten Straßentauben gewogen, eure**

Dirk Schattner, Petra Niemeier, Morgane Dziubek, Martina Born, Mirjam Schwolow, Claudia Voß und Lea Caradonna

Facebook: <https://www.facebook.com/hamburgerstadttauben/>

Instagram: <https://www.instagram.com/hamburgerstadttauben/>

Newsletter online: <https://www.hamburgerstadttauben.de/newsletter/> (bald auch dieser)

Patenschaft: <https://www.hamburgerstadttauben.de/unterstuetzung/patenschaft/>

Unsere Spendenkonten:

Hamburger Stadttauben e.V.

IBAN DE44200505501244131619

BIC HASPDEHHXXX

Paypal: [hilfe@hamburgerstadttauben.de](mailto:hilfe@hamburgerstadttauben.de)